

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Susanne Schütz, Björn Försterling und Sylvia Bruns (FDP)

Coronabedingte Schulschließungen II

Anfrage der Abgeordneten Susanne Schütz, Björn Försterling und Sylvia Bruns (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 03.09.2020

In seinem Brief an die Schulleiter, Lehrkräfte und Mitarbeiter in den Schulen des Landes beschreibt der Kultusminister den Weg, der zu neuerlichen Schulschließungen aufgrund von Corona-Ausbrüchen führen kann, wie folgt: „Eine Frage, die mich hierzu wiederholt erreicht hat, ist, woher eine Schule wissen soll, wann ein Szenarienwechsel angezeigt ist. Weder Schulleiterinnen und Schulleiter noch Lehrkräfte sollen dafür in die Verantwortung genommen werden, denn es gilt in jedem Fall: über einen lokalen Szenarienwechsel entscheidet das örtliche Gesundheitsamt; über einen landesweiten Wechsel entscheidet die Landesregierung in Absprache mit dem Landesgesundheitsamt. Die allermeisten Schulen sind im eingeschränkten Regelbetrieb mit vollständig anwesenden Klassen gestartet. Es wird aber auch - das muss allen Beteiligten klar sein - einzelne Schulen oder einzelne Orte geben, in denen ein zeitweiser Wechsel in Szenario B oder C - Schule im Wechselmodell oder Schließung einzelner Schulen - angezeigt war. Ich bitte daher alle Schulen, sich darauf einzustellen und vorzubereiten, um für diese Eventualität gerüstet zu sein.“ (https://www.mk.niedersachsen.de/download/158245/Brief_Schulleitungen_und_Lehrkraefte_27.8.20_zu_m_Schulstart_20_21.pdf)

Um regelmäßig einen Überblick über die coronabedingte Schulschließungen im Land zu erhalten, bitten wir um Beantwortung der folgenden Fragen mit einem Stichtag in möglichst geringem Zeitabstand zum Ende der Frist zur Beantwortung.

1. An welchen Schulen kam es im Zeitraum vom 27.08.2020 bis zum Beantwortungszeitpunkt zu Unterrichtsausfällen aufgrund des Coronavirus (bitte Schulname, Straße, Hausnummer und Postleitzahl der Schule angeben)?
2. Welche Klassen/Stufen/Kohorten waren in den sich aus der Antwort zu Frage 1 ergebenden Schulen jeweils betroffen?
3. Wie viele Schüler und Lehrkräfte/Fachkräfte waren in den sich aus der Antwort zu Frage 1 ergebenden Schulen jeweils betroffen?
4. Für welchen Zeitraum musste der Präsenzunterricht für die einzelnen Klassen/Stufen/Kohorten in den sich aus der Antwort zu Frage 1 ergebenden Schulen ausgesetzt werden?